

Einheitliche Mitarbeitsnoten schulintern

Beitrag von „state_of_Trance“ vom 31. August 2022 16:28

Zitat von Friesin

Bei uns an der Schule kocht es gerade hoch:

Die SL, Naturwissenschaftler, möchte, dass in allen Fächern einheitliche Kriterien zur Gewichtung von mündlicher Mitarbeit gelten.

Tenor:

Ich kann doch jemanden, der schüchtern ist, nicht schlecht benoten, wenn er/sie im Unterricht aufpasst, mitdenkt, aber sich nicht traut, sich zu melden. Warum gibt das auf diese Art von Mitarbeit in manchen Fächern keine 1 oder 2, sondern eine 3 oder gar eine 4?

Deiner SL stimme ich uneingeschränkt zu und ärgere mich persönlich jedes mal maßlos, wenn ich sehe wie stark manche Kolleginnen und Kollegen das "reine Melden" bewerten.

In Mathematik sehe ich die Leistung doch beim rumgehen, da muss man nicht das Ergebnis vorlesen, was ich eh schon gesehen habe. Die 1 wird allerdings schwierig ohne Beteiligung, da muss schon auch im Gespräch mal was (und zwar im AFB3) kommen.